

# MAGAZIN

www.tyfogaz.de • Dezember 2010



Damit's mollig warm bleibt  
Energiespar-Tipps  
für den Winter

Neues Online-Bonusprogramm  
Mit wenigen Klicks zu  
attraktiven Prämien

**Tyczka**  **TOTALGAZ**  
Energie.Kompetenz.Effizienz.



„Energie effizient einsetzen spart Heizkosten und schont die Umwelt.“

Liebe Leserinnen und Leser,

elfeinhalb Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) verursacht jeder Bundesbürger pro Jahr. Zwei Tonnen davon gehen allein auf das Konto von Heizung und Warmwasserbereitung. Am einfachsten und schnellsten verringern Sie Ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß und sparen Heizkosten, wenn Sie Energie effizienter einsetzen. Unsere Energiespar-Tipps in diesem Heft verraten, wie es bei Ihnen zu Hause auch in der kalten Jahreszeit warm bleibt. Profitieren Sie auch vom neuen Bonusprogramm unseres Internet-Kundenbereichs: Sammeln Sie online Punkte und tauschen Sie diese gegen attraktive Prämien ein. Wertvoll sind uns ebenso unsere Mitarbeiter: Deshalb bereiten wir unsere Auszubildenden besonders sorgfältig auf das Berufsleben vor. Tycza Totalgaz wünscht Ihnen ein frohes Fest und einen guten Start ins Jahr 2011.

Ihr

Jan Petersen

Geschäftsführer Technik und Finanzen

## Klick die Prämie!

Im neuen Bonusprogramm warten attraktive Prämien auf Online-Nutzer



04-05

## Energiespar-Tipps

So einfach geht Energie sparen – damit's mollig warm bleibt



06-07

## Lust auf Ausbildung?

Tycza Totalgaz bildet seit 60 Jahren Jugendliche aus



08

## Energiespar-Müsli

Naturkost-Hersteller Rapunzel baute einen Flüssiggas-Röstofen



10-11

## Leserquiz & Bonus

Gewinnen Sie und erholen Sie sich – mit unseren exklusiven Angeboten



12

## Impressum

Tycza Totalgaz GmbH • Blumenstraße 5 • 82538 Geretsried • Fon 08171 627-0 • Fax 08171 627-100 • info@tytogaz.de • www.tytogaz.de • **Redaktion:** Sabine Meyer-Hanfstängl (verantwortl.), Markus Eder, Astrid Gövert in Zusammenarbeit mit Heiko Küffner • Frank Trurnit & Partner Verlag GmbH, Ottobrunn • **Bildredaktion:** Marko Godec • **Layout:** Verena Heisig • **Druck:** Hofmann Druck, Nürnberg • CO<sub>2</sub>-freier Druck spart pro Ausgabe 5.091 Kilogramm CO<sub>2</sub>, pro Jahr 15.273 Kilogramm CO<sub>2</sub> • CO<sub>2</sub>-freier Versand spart pro Ausgabe 1.000 Kilogramm CO<sub>2</sub>, pro Jahr 3.000 Kilogramm CO<sub>2</sub> • **Fotos:** Titel: Sabimm/Fotolia.com • Seite 3 (Mitte): Linde Material Handling • Seite 8-9, 10-11: Ekkehard Winkler

## Kontaktadresse

**Sabine Meyer-Hanfstängl**  
Redaktionsleitung  
Blumenstraße 5  
82538 Geretsried  
magazin@tytogaz.de  
Fax 08171 627-66195





## So erreichen Sie uns

ServiceCenter Geretsried: 08171 627-462  
 ServiceCenter Leipzig: 0341 44641-962  
 Zählerstand melden, Adressänderung und  
 Gasbestellung per Internet: [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de)  
 Bereitschaftsdienst: 08171 627-466

[www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de)

Info

# Tyczka Totalgaz übernimmt Valentin Flüssiggas

Seit fünf Jahren ist Tyczka Totalgaz zu 50 Prozent als Gesellschafter am Joint Venture Valentin Flüssiggas mit Sitz in Mainz beteiligt. Nun werden die Kunden von Valentin Flüssiggas ganz von Tyczka Totalgaz betreut. Das heißt vor allem: Vertrautes bleibt, Neues kommt hinzu. Die Region ist uns wichtig, daher bleiben auch die Ansprechpartner im Markt und in der Region dieselben. Der Verkaufsinendienst wird sich in Kompetenzteams für Privatkunden, Geschäftskunden und Zählerkunden gliedern, so dass wir alle Kunden auch weiterhin gut betreuen können. Wir von Tyczka Totalgaz freuen uns auf die neuen Kunden. Damit diese rund um das Thema Flüssiggas immer auf dem neuesten Stand bleiben, senden wir ihnen wie allen unseren Kunden zukünftig dreimal pro Jahr unsere Kundenzeitschrift MaGAZin ins Haus.



Transgas als Ausführgesellschaft liefert weiterhin das Flüssiggas. Flaschen werden wie bisher an den Standorten Mainz und Hadamar abgefüllt.

# Stapler küren Deutschen Meister mit gutem Zweck



Die besten 64 Staplerfahrer ermittelten im September in Aschaffenburg ihren Deutschen Meister 2010. Sieger wurde Ahmet Tekindag aus Düren. Mit Feingefühl, starken Nerven und Tempo behauptete er sich auf den kniffligen Parcours. MOTOGAS® von Tyczka Totalgaz diente als Treibstoff für die Stapler. Wir unterstützten die acht Veranstaltungen mit einem

Messestand jeweils vor Ort. Kinder kamen in den Genuss eines Luftballon-Weitflug-Wettbewerbs. Alle Besucher des Events nahmen an einer Tombola teil, deren Einnahmen Tyczka Totalgaz verdoppelte und an den Verein „Stapler-Cup hilft e.V.“ spendete. Dieser unterstützt mit dem Geld zahlreiche gemeinnützige Kinder-, Jugend- und Altenhilfeprojekte.

# Adventskalender im Netz

Auch in diesem Jahr versüßt Tyczka Totalgaz seinen Kunden die vorweihnachtliche Zeit mit einem Online-Adventskalender. Unter [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de) gibt es ab 1. Dezember täglich attraktive Preise zu gewinnen. Mitspielen ist ganz einfach: Jeden Tag eine Frage richtig beantworten und entweder einen 4-Gigabyte-USB-Stick, eine Lebkuchendose oder ein Handtuchset gewinnen. Am 24. Dezember verlosen wir unter allen Teilnehmern drei Hauptpreise: einen Apple iPod touch mit 8 Gigabyte 4. Generation, eine Wii-Sport- und Spielekonsole von Nintendo sowie einen Grill-Fondue-Wok-Kocher von WMF.



## Tytogaz online!

### ■ Ihr MaGAZin im Internet

Das aktuelle MaGAZin und viele weitere Informationen zu Themen des Hefts lesen Sie im Internet. Zum Beispiel, welche Vorteile eine Energieversorgung mit Flüssiggas hat. Außerdem finden Sie Links zum Energie sparen und können unser Rätsel auf Seite 12 online ausfüllen. Klicken und informieren: [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de)

## Den Bonus-Shop im Internet nutzen und Prämien sammeln.

Service

# Klick die Prämie!

Online eine Flüssiggas-Bestellung oder Zählerstandsmeldung erledigen lohnt sich jetzt noch mehr. Mit dem neuen Bonusprogramm warten attraktive Prämien für Internet-Nutzer.



„Bonus-Shop“ klicken und Sie kommen auf die Prämien-Seite.

Im Online-Kundenbereich auf unserer Homepage [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de) geben Sie nicht nur bequem Flüssiggas-Bestellungen auf, rufen Ihre Rechnungen ab oder können Anfragen online an uns schicken – das neue Bonusprogramm belohnt Sie sogar dafür! Bereits beim ersten Login erhalten Sie automatisch 300 Bonus-Punkte gutgeschrieben. Bei jeder Bestel-



### Mit wenigen Klicks zum Bonus-Shop

1. Auf unserer Homepage ([www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de)) links den Button „Kunden-Login“ klicken und das Fenster mit dem geschützten Kundenbereich öffnet sich.
2. Nachdem Sie Ihr Kundenkonto mit einer Rechnungs- oder Vertragsnummer, Ihrer Kundennummer, E-Mail-Adresse und einem von Ihnen gewählten Passwort aktiviert haben, können Sie den Online-Kundenbereich nutzen.
3. Oben auf der Homepage in der Leiste rechts den Button „Bonus-Shop“ klicken, anmelden und Sie gelangen zu unseren Prämienangeboten.



## Doppelt Punkte kassieren!

Wer bis Ende des Jahres mit dem Kunden-Bonusprogramm von Tyczka Totalgaz online eine Einzugsermächtigung neu erteilt, sammelt anstatt 1.500 jetzt 3.000 wertvolle Prämienpunkte.

lung oder Zählerstandsmeldung, beim Abonnieren des Newsletters und Erteilen einer Einzugsermächtigung sowie anderen Transaktionen bekommen Sie ebenfalls Punkte auf Ihr Konto (siehe Tabelle rechts). Je nach Punktestand können Sie im Bonus-Shop attraktive Prämien auswählen – vom Matchbox-Auto bis zum Musical-Wochenende. Schon auf Ihrer Startseite erhalten Sie in Zukunft den aktuellen Stand Ihres Punktekontos und mögliche einzulösende Prämien gezeigt.

### Unabhängig von Geschäftszeiten

Der Online-Kundenbereich auf unserer Homepage [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de) macht auch sonst für Kunden vieles einfacher: Unabhängig von den Geschäftszeiten von Tyczka Totalgaz können Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit und sogar von unterwegs Ihre Zählerstände mitteilen oder Kundendaten ändern. Auf allen Seiten unseres Online-Kundenbereichs sind Telefon- und Faxnummern Ihres zuständigen Kompetenzteams samt E-Mail-Adresse einblendet. Dazu lesen Sie Ihre aktuellen Flüssiggas-News und -Informationen auf [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de)

### Bonus-Programm lohnt doppelt

Das funktioniert auch mit einem internet-fähigen Handy oder Notebook. Probieren Sie es aus: Mit der Nutzung des Online-Kundenbereichs lassen sich Arbeit, Zeit, Porto- sowie Telefonkosten sparen. Und mit dem Bonusprogramm lohnt es sich doppelt!



## Dafür gibt's wertvolle Bonus-Punkte

Erster Login	300 Punkte
Zählerstand melden	120 Punkte
Newsletter abonnieren	250 Punkte
Palettenbestellung	bis zu 400 Punkte
Einzugsermächtigung	1.500 Punkte
Tankfüllung	bis zu 1.500 Punkte
Kunden werben Kunden	35.000 Punkte

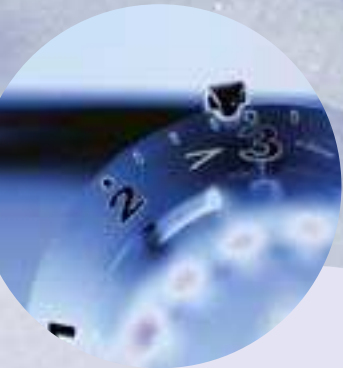


Mehr Informationen zum  
Energie sparen mit Flüssiggas  
im Internet: [www.tytogaz.de](http://www.tytogaz.de)

Heizen

# Damit's mollig warm bleibt: Spar-Tipps für den Winter

Unsere Tipps helfen, dass es bei Ihnen zu Hause auch in der kalten Jahreszeit gemütlich und warm bleibt. Das spart Energie, jede Menge Heizkosten und schont die Umwelt.



## Heizung runterfahren

Nachts braucht es in den Wohnräumen nicht so warm zu sein wie abends beim Essen oder Fernsehgucken. Die Raumtemperatur nicht mehr als fünf Grad senken, sonst wird das Aufheizen am nächsten Tag teuer.  
Kosten: umsonst.

## Wärme frei lassen

Wenn Heizkörper hinter langen Vorhängen oder Möbeln versteckt liegen, wird es hinterm Vorhang zwar mollig warm. Weil dadurch das Thermostatventil die Wärmezufuhr abstellt, bleibt der Rest des Raumes aber kühl. Folge: Die Bewohner drehen den Regler auf. Besser Heizkörper freiräumen, Vorhänge öffnen, Möbel wegrücken, Heizkörperverkleidungen abnehmen.  
Kosten: umsonst.

## Heizung checken

Wer seine Heizanlage jährlich warten lässt, spart rund fünf Prozent Heizkosten. Schlecht eingestellte Brenner erhöhen den Energieverbrauch. Ebenfalls empfehlenswert: ein hydraulischer Abgleich, der für die gleichmäßige Verteilung der Wärme in den Heizkörpern sorgt. Kosten: Wartung ab 80 Euro. Hydraulischer Abgleich je nach Arbeitsaufwand zwischen 1 und 6 Euro pro Quadratmeter.

## Räume warm halten

Feuchtigkeit kondensiert an kalten Wänden: Schimmelgefahr! Deshalb auch ungenutzte Räume und das Schlafzimmer tagsüber auf 16 bis 18 Grad heizen. Türen von beheizten Räumen geschlossen halten.  
Kosten: umsonst.

## Luken dicht

Fenster oder Rollläden abends schließen – das hält die Wärme im Haus. Kosten: umsonst.

## Heizkörper abregeln

Thermostatventile an Heizkörpern sparen rund 15 Prozent Heizkosten und sorgen in jedem Raum für die ideale Temperatur. Elektronische Thermostatventile lassen sich für jeden Raum einzeln und je nach dem persönlichen Wärmebedürfnis auf individuelle Heizzeiten programmieren. Ersparnis: weitere 13 Prozent Brennstoff.  
Kosten: ab 30 Euro.

## Clever lüften

Pro Tag verdunsten in einem Vier-Personen-Haushalt bis zu zehn Liter Wasser, ein ganzer Eimer voll. Der Dampf muss raus, sonst entsteht Schimmel. Also regelmäßig die Raumluft austauschen. Alle zwei Stunden für fünf Minuten querlüften: Heizkörper abdrehen, gegenüberliegende Fenster und Türen ganz öffnen. Je kälter es draußen ist, desto kürzer und öfter lüften. Trockene Luft erwärmt sich schneller.  
Kosten: umsonst.





### Teppiche auslegen

Der Mensch empfindet die Temperatur in Räumen mit Teppichboden um zwei Grad wärmer als bei Belägen aus Stein oder Fliesen. Wenn Pantoffeln und dicke Socken nichts mehr helfen, Teppiche oder Läufer auf die kalten Stein- und Fliesenböden legen. Wärmt von unten!  
Kosten: ab 3 Euro pro Quadratmeter.

### Fenster abdichten

Kalte Luft strömt durch die Fugen zwischen Flügeln und Rahmen von alten Fenstern. Es zieht, Lärm und Staub dringen nach innen. Selbstklebende Gummiprofile schaffen schnell Abhilfe.  
Kosten: ab 3 Euro pro Fenster.

### Wärmebrücken schließen

Durch das dünne Mauerwerk der Heizkörpernischen geht viel Wärme verloren. Und dort ist es am wärmsten! Dämmmatten aus dem Baumarkt reduzieren die Wärmeverluste um vier Prozent. Kosten: ab 10 Euro pro Quadratmeter.

### Rollladen dämmen

Alte Rollladen-Gehäuse halten die Kälte schlecht draußen, oft nur mit einem Sperrholzbrett als Außenschutz. Flexible Dämmmatten (erhältlich im Baumarkt) schließen die Wärmebrücke nachträglich und sparen Heizkosten.  
Kosten: ab 17 Euro pro Rollladen.

### Kellerdecke dämmen

Ebenfalls ein Muss durch die EnEV: Die Decke eines unbeheizten Kellers muss gedämmt sein. Zum Beispiel mit sechs Zentimeter starken Polystyrolplatten. Sorgt im Erdgeschoss für warme Füße, spart bis zu acht Prozent Heizkosten.  
Kosten: ab 5 Euro pro Quadratmeter.

### Rohre ummanteln

Dämmstoff-Schläuche aus Schaumstoff über die Heizungsrohre ziehen (laut EnEV). Kostet wenig, spart ebenfalls bis zu acht Prozent Heizkosten. Kosten: ab 3 Euro pro Meter.

## Perfekte Raumtemperatur



Raum	Thermostat-Stufe	Grad
Keller	Frostschutz	6
Treppe	1	12
Flur	2	17
Küche	2-3	18
Esszimmer	3	20
Kinderzimmer	3	20
Büro	3-4	21
Wohnzimmer	3-4	21
Bad	4-5	23

Ein Grad weniger Raumtemperatur spart bis zu sechs Prozent Heizkosten. Unsere Tabelle zeigt die ideale Temperatur für jeden Raum.

### Speicherboden dämmen

Wird der Speicher nicht geheizt, schreibt die Energieeinsparverordnung (EnEV) vom 1. Oktober 2009 eine Dämmung der obersten Geschossdecke vor. 10 Zentimeter dicke Polyurethan-Platten lückenlos bis an die Dachkonstruktion und den Schornstein verlegen. Soll der Dachboden begehrbar sein, Spanplatten als Bodenbelag darüber befestigen.  
Kosten: ab 10 Euro pro Quadratmeter.

### Wärmeleck schließen

2.900 Kilowattstunden Wärme pro Jahr gelangen durch das Rohr der Dunstabzugshaube ins Freie. Lösung: gedämmten Mauerkasten einbauen. Der öffnet nur, wenn der Dunstabzug arbeitet.  
Kosten: ab 400 Euro.

# Lust auf gute Ausbildung?

Tyczka Totalgaz bildet jedes Jahr Lehrlinge aus, erst im September begannen vier Jugendliche mit ihrer Ausbildung. Doch bis es soweit ist, will das Unternehmen die Bewerber intensiv kennen lernen.

Die Zukunft beginnt heute: Gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter sind der Rohstoff für den Erfolg jedes Unternehmens. Und dazu gehört auch qualifizierter Nachwuchs. Deshalb bildet Tyczka Totalgaz seit über 60 Jahren aus, mehr als 700 Jugendliche absolvierten seitdem dort ihre Ausbildung. Derzeit betreut das Unternehmen insgesamt 16 junge Azubis an den Standorten Geretsried und Leipzig. Personalleiterin Gertraud Ziegler: „Ausbildung genießt bei uns einen

hohen Stellenwert. Wir wollen qualifizierten Nachwuchs.“ Tyczka Totalgaz bietet eine kaufmännische Ausbildung an, bevorzugt in den Richtungen Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel sowie Bürokaufmann/-frau. Seit vier Jahren können sich Lehr-

linge bei Tyczka Totalgaz zusätzlich zum Fachinformatiker (Systemintegration) ausbilden lassen. Besonders qualifizierte Azubis haben seit 2009 die Möglichkeit, bei entsprechender schulischer Vorbildung (Fachhochschulreife oder Abitur) nach ihrer Ausbildung ein von Tyczka Totalgaz gefördertes Duales Bachelor-Studium „Handelsmanagement“ an der Fachhochschule für angewandtes Management in Erding zu absolvieren.

Das Unternehmen achtet auf gutes Zusammenspiel von Betrieb, Berufsschule und den Lehrlingen selbst. Die Ausbildung erfolgt nach den Vorgaben des Berufsbildes. Das garantiert, dass die Azubis das gesamte Unternehmen kennen lernen. Außerdem hilft es, Gesamtzusammenhänge zu begreifen sowie die Identifikation mit dem Ausbildungsbetrieb zu stärken. Qualifizierte Ausbilder, Ausbildungsbeauftragte in den jeweiligen Fachabteilungen und „Paten“ (Auszubildende im zweiten Lehrjahr) nehmen die Lehrlinge bei der Hand und begleiten sie während ihrer Zeit im Unternehmen.

Tyczka Totalgaz bildet bedarfsorientiert aus: Das erhöht für die Azubis die Chance, nach erfolgreichem Abschluss übernommen zu werden. So können die frisch gebackenen Kaufleute ihr Wissen und Können sofort im betrieblichen Alltag einbringen – und davon profitiert auch das Unternehmen.

## So wählt Tyczka Totalgaz Bewerber aus

Künftige Azubis bewerben sich schon ab September für das darauffolgende Ausbildungsjahr schriftlich oder online mit den üblichen Bewerbungsmappen (Post- und E-Mail-Adresse siehe Kasten rechts). Anhand dieser Unterlagen wird eine Vorauswahl getroffen. Auswahlkriterien sind das Anschreiben, der Schulabschluss, Noten (es müssen keine überdurch-



„Ich fühl mich richtig wohl und komm jeden Tag gern. Das Betriebsklima ist super.“

Tobias Aigner (20 Jahre),  
Fachinformatiker



„Meine Bewerbung wurde total schnell bearbeitet, im Gegensatz zu manch anderem Unternehmen.“

Carolina Melf (17 Jahre),  
Bürokauffrau



„Ich bin stolz darauf, was ich in den ersten 14 Tagen lernen und wie viel ich schon alleine machen durfte.“

Gabriele Bielz (20 Jahre), Groß-  
und Außenhandelskauffrau

# Ausbildung genießt bei Tyczka Totalgaz einen hohen Stellenwert.



Bunte Azubi-Truppe in Geretsried (von links): Monika März, Melanie Heydasch, Gisela Jewgrafow (Ausbildlerin), Carolina Melf, Tobias Aigner, Eva Oberhof, Sarina Raitl, Gabriele Bielz, Alexander Keil, Jakob Kainzmeier. Nicht auf dem Bild zu sehen, da zu dem Zeitpunkt in der Berufsschule: Carina Rappel und Marius Wedderwille.



## Bewerben Sie sich!

Sie interessieren sich bei Tyczka Totalgaz für einen Ausbildungsberuf im kaufmännischen Bereich? Dann bewerben Sie sich schriftlich per Post:  
Tyczka Totalgaz GmbH  
- z. Hd. Gisela Jewgrafow -  
Blumenstraße 5  
82538 Geretsried  
Oder bewerben Sie sich per E-Mail:  
[bewerbung@tytogaz.de](mailto:bewerbung@tytogaz.de)

schnittlich guten Noten sein), der allgemeine Eindruck, privates Engagement in Schule, Verein oder Sozialdienst, besondere Fähigkeiten und das Alter. Wenn die Bewerbungsunterlagen überzeugen, lädt Tyczka Totalgaz die Bewerber zu einem Einstellungstest ein. Dieser besteht aus einer kaufmännischen Prüfung und einem Diktat. Zusätzlich werden Fakten zum Unternehmen, zu aktuellen wirtschaftlichen und zeitgeschichtlichen Themen abgefragt sowie eine Fallaufgabe gestellt. Bei deren Bearbeitung geht es darum, wie phantasievoll und kundenorientiert die Bewerber antworten, ebenso um sprachliche Ausdruckskraft und wie die Gedanken zu Papier gebracht werden.

### Mehrere Vorstellungsrunden

Nach erfolgreichem Test kommt die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch. Der Bewerber muss eine kurze etwa zehn Minuten dauernde Präsentation zu einem Thema halten, beispielsweise „Energie.“ Bei die-

ser Runde sind Ausbilderin, ein Ausbildungsbeauftragter sowie ein Azubi aus dem zweiten Lehrjahr dabei. Wenn auch dieses Gespräch überzeugt, werden die Kandidaten zu einem Gruppengespräch mit Ausbilderin und Geschäftsleitung eingeladen. Hierbei fällt dann die endgültige Entscheidung.

Anders als in vielen Unternehmen nehmen am Auswahlprozess immer auch die Azubis vom zweiten Lehrjahr teil – von der Bewerberfindung bis zum Vorstellungsgespräch. Sie sind organisatorisch eingebunden und müssen ihre Entscheidungen für oder gegen einen Kandidaten begründen. Auch das garantiert eine gute Nachwuchsauswahl.

„Meine Schwester arbeitet bei Tyczka Totalgaz. Vor meiner Ausbildung machte ich hier ein Praktikum und bin immer noch begeistert.“

Alexander Keil (17 Jahre),  
Bürokaufmann





Erfolgsmodell:  
Zum Müsli-  
Mischen genügte  
am Anfang noch  
eine Badewanne.

# Energie sparen mit Müsli

Naturkost-Hersteller Rapunzel baute für seine Müslis einen in Europa einzigartigen Röstofen, betrieben mit Flüssiggas von Tyczka Totalgaz.

Das erste eigene Produkt der jungen Firma entstand in einer extra dafür angeschafften Badewanne. In der Küche eines schwäbischen Bauernhofs mischten Joseph Wilhelm und Jennifer Vermeulen sorgfältig das erste Rapunzel-Müsli aus Vollkornflocken, Nüssen, Buchweizen und Sultani- nen. Die Badewanne hat längst ausgedient: 35 Jahre später werden die mehr als

14 verschiedenen Müsli-Sorten des Naturkost-Herstellers schonend maschinell gemischt, abgefüllt und verpackt. Und die beiden Firmengründer leiten längst eines der führenden deutschen Biokost-Unternehmen. Knapp 300 Mitarbeiter stellen über 400 Produkte her, wie zum Beispiel Nusscremes, Trockenfrüchte, Snacks, Speiseöle, Teigwaren, Antipasti, Kaffee oder Schokolade. Doch das Original Müsli von Rapunzel ist nach wie vor eines der beliebtesten Produkte, erhältlich in Deutschland und 37 weiteren Ländern.

im Vertrieb immer nach effizienten und umweltverträglichen Lösungen. Ein umfassendes Energiekonzept ist selbstverständlich: Die Grundwärmeversorgung erfolgt über eine firmeneigene Hackschnitzel-Heizanlage. In der Kantine wird mit Flüssiggas gekocht, in der Produktion damit auch eine kleinere Rösttrommel für Kerne betrieben. Auf dem Firmengebäude und den überdachten Parkplätzen liefern 10.000 Quadratmeter Photovoltaikzellen umweltschonend Sonnenstrom.



„Rapunzel, Rapunzel, lass dein Haar herunter!“ Seiner Namensgeberin baute das Naturkostunternehmen auf dem Firmengelände einen Turm.

## Umfassendes Energiekonzept

Ökologische Anbauweise, fairer Handel, der Erhalt der natürlichen Ressourcen und soziales Engagement sind Leitbilder von Rapunzel. So stehen zum Beispiel beim türkischen Rapunzel-Werk rund 400 Bauern unter Vertrag und produzieren nach strengen firmeneigenen Richtlinien Sultani- nen. Rapunzel sucht jedoch auch in seiner eigenen Verwaltung, Herstellung und

## Energie sparen mit Ziel

Jährlich legt Rapunzel neue Umwelt- und Energiespar-Ziele fest. In diesem Sommer galt es den mit Heizöl befeuerten Röstofen zur Haltbarmachung von Nüssen, Kernen oder Getreide durch ein umweltschonendes, größeres Modell zu ersetzen. Der Maschinenbauer „Bühler Bart AG“ aus Freiberg am Neckar entwickelte in Zusammenarbeit mit dem Münchner Fraunhofer Institut für Rapunzel einen energiespa-



1  
Biologisch erzeugte Rohware: Haferflocken, Beeren und Nüsse gehören in jedes gute Müsli.



2  
Die perfekte Mischung: Die Mischmaschine bringt die Zutaten für mehr als 14 verschiedene Müsli-Sorten zusammen.



3  
Kontrolle ist gut: Die firmeninternen und unabhängigen Qualitätskontrollen übertreffen bei Rapunzel die üblichen Standards.



In die Tüte: Müsli wird in Klarsichtbeutel, Folie oder Karton verpackt.



## Rapunzel: 35 Jahre Bio aus Liebe

Rapunzel Naturkost ist eines der führenden Unternehmen für Erzeugung, Herstellung und Vertrieb von vegetarisch-biologischen Lebensmitteln in Deutschland. 300 Mitarbeiter an zwei Standorten werden 2010 einen Umsatz von rund 110 Millionen Euro erwirtschaften.



Gewinnt Wärme zurück: Der moderne Röstofen arbeitet mit Flüssiggas.

renden Röstofen, der einmalig in Europa ist. Hackschnitzel-Wärme sorgt in der fünf Meter hohen Anlage für die Vorwärme, aufgeheizt wird mit Flüssiggas. Ein Großteil der eingesetzten Wärme lässt sich zurückgewinnen. Neun Tonnen Rohstoffe röstet das Gerät pro Tag für Müslis und andere Produkte. Den Brennstoff liefert Tyczka Totalgaz, gelagert in einem großen 2,9-Tonnen-Tank mit Fern-Inhaltsanzeiger.

Auch Offenheit gehört bei Rapunzel dazu: Interessenten können nach Voranmeldung den Betrieb im bayerisch-schwäbischen Legau gerne besichtigen. In den Produktionshallen sind Wege abgetrennt, die Besucher erleben die Herstellung ihrer Bio-Produkte live mit. Ihr Lieblings-Müsli finden sie dann beim abschließenden Besuch im hauseigenen, 240 Quadratmeter großen Biomarkt im Regal wieder.



4



5

Nicht nur Hülle: Der Karton schützt beim Transport und enthält wichtige Produktinformationen.



6

Verkaufsbereit zum Mitnehmen: In mehr als 6.000 Geschäften gibt's Naturkostprodukte von Rapunzel zu kaufen.

## Tyczka Totalgaz – die Produktbereiche

### ■ Mobilität

#### **Autogas**

Die weltweit führende Kraftstoff-Alternative für wirtschaftliches Autofahren

#### **MOTOGAS®**

Flüssiggas für Gabelstapler und Flurförderzeuge

### ■ Wärme

#### **Tankgas**

Flüssiggas für die unabhängige Energiebevorratung in Tanks:  
a) für Privathaushalte als wirtschaftliche Energie für Heizen, Kochen und Warmwasserbereitung  
b) für Gewerbe und Industrie als Heiz- und Prozesswärme

#### **Kommunale Gasversorgung**

Flächendeckende, öffentliche Energieversorgung mit Flüssiggas

#### **Abrechnungssystem Zähler**

Individuelle Heizkostenabrechnung mit auf das ganze Jahr verteilten Monatspauschalen

#### **Baugas/Winterbau**

Flüssiggas zur Beheizung und Warmwasserbereitung von Wohncontainern sowie zur Bautrocknung auf Baustellen im Hoch-, Tief- und Straßenbau

#### **Flaschengas**

Die mobile Energie für Gewerbe, Industrie, Camping und Freizeit

### ■ Erneuerbare Energien

#### **Photovoltaik/Solarthermie**

Sonnenenergie zur Strom- und Wärmegewinnung



1. Preis

Apple iPod Touch, Multimedia-Player der 4. Generation mit 8-GB-Speicher

2.- 20. Preis

Je ein mediterranes Bio-Geschenkpaket von Rapunzel Naturkost

Rätsel/Bonus

## Gewinnen Sie beim Leser-Quiz!

**1. Wie heißt das Programm im Online-Kundenbereich von Tyczka Totalgaz, mit dem Sie attraktive Prämien gewinnen?**

<input type="checkbox"/> Punkteprogramm	2
<input type="checkbox"/> Bonusprogramm	4
<input type="checkbox"/> Malusprogramm	6

**2. Wie viel Heizkosten sparen Sie, wenn Sie die Raumtemperatur um nur ein Grad absenken?**

<input type="checkbox"/> Sechs Prozent	4
<input type="checkbox"/> Acht Prozent	6
<input type="checkbox"/> Zehn Prozent	2

**3. Wie viele Auszubildende betreut Tyczka Totalgaz insgesamt an den Standorten Geretsried und Leipzig?**

<input type="checkbox"/> 12 Auszubildende	6
<input type="checkbox"/> 14 Auszubildende	2
<input type="checkbox"/> 16 Auszubildende	4

Einfach die Punkte zusammenzählen, die jeweils neben den richtigen Antworten stehen. Tragen Sie die Lösungszahl auf beiliegender Leser-Quiz-Postkarte ein und schicken Sie diese an uns zurück. Absender nicht vergessen! Viel Glück!

**Einsendeschluss: 14. Februar 2011**

Die Mitarbeiter von Tyczka Totalgaz und deren Angehörige dürfen wie immer nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Lösungszahl aus dem vergangenen Heft: 18.



### Herzlichen Glückwunsch

Die Gewinner der Hauptpreise des vergangenen Heftes sind:  
 1. Preis: Den Edelstahl Gasgrill „Springfield“ gewinnt Joachim Köhler aus Gründau. • 2.-5. Preis: Je ein Grill-Set „De Luxe“ geht an Dominika Hellmigk-Düren aus Rheinbreitbach, Horst Wolff (Tawern), Peter Wenzel und Elisabeth Ebert (Ebersburg) sowie Edith und Heinz Ern (Schönewalde).

## Verwöhntage im Allgäu

Tyczka Totalgaz macht seinen Kunden ein exklusives Angebot im Hotel „Lanig“ Resort & Spa in Oberjoch im Allgäu. Sie übernachten im Doppelzimmer mit Südbalkon sowie Blick aufs Dorf und die Berge. Täglich werden Sie mit einem kalt-warmen Frühstücksbuffet, Gratis-Kuchenbuffet am Nachmittag sowie 6-Gang-Abendmenü verwöhnt. Dazwischen locken Felsenhallenbad, Whirlpool, Entspannungsbecken, Panoramasauna, Aromadampfbad und Solegrotte im hauseigenen Edelweiß AlpenSpa. Die Kunden von Tyczka Totalgaz erwartet dazu ein umfangreiches Wellness-Programm. Das Wintersportgebiet „Iseler“ liegt vor der Haustüre, auch Wanderfreunde kommen auf ihre Kosten. Nach Schloss Neuschwanstein sind es nur 40 Autominuten. Fordern Sie mit beiliegender Postkarte weitere Informationen an oder senden Sie eine E-Mail an [magazin@tytogaz.de](mailto:magazin@tytogaz.de)



Das Hotel „Lanig“ lockt mit vielfältigen Wellness-Angeboten.

Bitte freimachen,  
falls Marke  
zur Hand

Ihre E-Mail-Adresse

# MAGAZIN

Mitmachen und gewinnen ...

Deutsche Post 

**ANTWORT**

Tyczka Totalgaz GmbH  
Blumenstraße 5  
82538 Geretsried

Absender

Ihre E-Mail-Adresse

Bitte freimachen,  
falls Marke  
zur Hand

...und dies ist meine Empfehlung

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Deutsche Post 

**ANTWORT**

Tyczka Totalgaz GmbH  
Abteilung VVW  
Blumenstraße 5  
82538 Geretsried

Bitte freimachen,  
falls Marke  
zur Hand

Ihre E-Mail-Adresse

# MAGAZIN

Angebot Hotel „Lanig“

Deutsche Post 

**ANTWORT**

Tyczka Totalgaz GmbH  
Blumenstraße 5  
82538 Geretsried

# Leserquiz

## Rätsel



Die Lösungszahl für das Rätsel auf Seite 12 lautet: \_\_\_\_\_

# Es lohnt sich!

## Prämie

### Kunden werben Kunden – 250 und 500 Liter Flüssiggas als Prämie

- 1.** Ist in Ihrem Freundes-, Bekannten- oder Kollegenkreis jemand an einer Energieversorgung mit Flüssiggas interessiert? Dann schreiben Sie Namen und Adresse des Interessenten auf die Rückseite dieser Postkarte.
- 2.** Ihr zuständiger Energieberater nimmt umgehend mit dem Interessenten Kontakt auf. In einem ersten unverbindlichen Gespräch beantwortet er individuelle Fragen zum Thema Energieversorgung.
- 3.** Ihre Empfehlung wird Kunde: Ihr vorgeschlagener Interessent ist überzeugt von der umweltschonenden Energie Flüssiggas und schließt eine Tankgas-Liefervereinbarung für eine neue Abnahmestelle mit Tyczka Totalgaz ab.
- 4.** Wir sagen „Dankeschön“: Für den Abschluss erhalten Sie als Prämie einen Gutschein über 250 Liter Flüssiggas von uns, bei der zweiten erfolgten Vermittlung sogar eine Prämie von 500 Litern Flüssiggas.

# Bonus

## Angebot

Ja, ich möchte das Exklusiv-Angebot des Hotels „Lanig“ Resort & Spa in Oberjoch im Allgäu kennenlernen. Bitte senden Sie mir Informationen und das Passwort.



# INFOBLATT

www.tyogaz.de • Bonus



## Wohlfühlen und erholen

Das Hotel „Lanig“ in Oberjoch im Allgäu bietet Ihnen perfekte Bergromantik verbunden mit angenehmem Wellness-Erlebnis.

### Tycza Totalgaz bietet seinen Kunden:

- Vier Übernachtungen im Doppelzimmer zur Südseite (Typ: Iseler).
- „Lanig Verwöhnspension“: täglich kalt-warmes Frühstücksbuffet, Kuchen-

buffet am Nachmittag und 6-Gänge-Verwöhn-Abendmenü im Hotel (eventuell einmal Buffet) oder italienisches Menü in der hauseigenen Pizzeria.

- Freie Benützung der Badelandschaft mit Felsenhallenbad, Whirlpool und Entspannungsbecken sowie Panoramasauna, Aromadampfbad und Solegrotte im hauseigenen Edelweiß AlpenSpa.

Außerdem erhalten Sie folgendes entspannendes Wellness-Programm:

- 1 Bergkräuterbad
- 1 Teilmassage
- 1 Körperbehandlung Peeling & Packung
- 1 Gesichtsbehandlung
- 1 Maniküre oder Pediküre nach Wahl

### Gültigkeit:

Buchbar auf Anfrage und Verfügbarkeit. Gültig in der Zeit vom 8. Januar bis 31. Juli 2011.

### Reservierung und Verfügbarkeit:

Hotel Lanig Resort & Spa  
Ornachstraße 11  
87541 Oberjoch  
Fon 08324 708-0  
Fax 08324 708-200  
www.lanig.de  
E-Mail: hotel@lanig.de

### Spezialpreis:

570 Euro pro Person inklusive aller Bonus-Angebote.

**Kennwort (bei Anfrage und Buchung bitte angeben):** Tycza Totalgaz

